

Franckesche Stiftungen zu Halle

Die mit andächtigen Seufzern und geistlichen Betrachtungen vermischte Blutige Passion, oder Historia Des unschuldigen Leidens und Sterbens JESU ...

Spener, Philipp Jakob

Leipzig, 1731

VD18 13263307

VII. Vater, ich befehle meinen Geist in deine Hände.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-196231

mir erfordert, und doch zu leisten mir unmöglich gewesen, so laß mich auch dessen in meinem Glauben gewiß seyn, dir herzlich dafür dancken, und nimmer vergessen, was du an mir gethan hast. Ach hilf, daß ich ja nicht wankte von dir, Herr Jesu Christ, den schwachen Glauben stärke in mir zu aller Frist. Hilf mir ritterlich ringen, deine Hand mich halte fest, daß ich mag fröhlich singen das Consummatum est.

VII.

Vater, ich befehle meinen Geist in deine Hände.

Vater, ich befehle Dir

Meinen Geist in deine Hände!

Spricht am Creuze meine Zier,

Und ich auch an meinem Ende.

Heiliger Jesu! womit soll ich dir doch immermehr die grosse Liebe und Sorgfalt, die du für mich armen Sünder wie iederzeit, also auch sonderlich in deinem bitterm Leiden und Sterben getragen, verdancken und vergelten? Ach wie tröstlich gehst du doch mir und allen sterblichen Menschen mit deinem heiligen Exempel für, indem du durch dieses dein letztes Wort am Creuze uns zeigest und weist, wem und wohin wir unsere Seelen befehlen sollen, nicht Maria deiner Mutter, nicht Joseph, nicht Francisco,